

RESILIENZWORKSHOP

Quellen aus denen ich schöpfe

Ein Orientierungstag für Mitarbeiter*innen zur Besinnung auf die eigenen Kräfte und Ressourcen

Montag 14. Oktober 2019

Das Arbeiten in Großunternehmen/ medizinischen Spitzenunternehmen zehrt in vieler Hinsicht an den eigenen Kräften. Wir möchten uns mit Ihnen darauf besinnen, dass wir viel mehr Kraftquellen für uns selbst wie auch für die Arbeit besitzen, als uns manchmal bewusst ist. Dies kann den wertschätzenden und achtsamen Umgang mit uns selbst und den Patienten/ Angehörigen/ Mitarbeiter fördern. Unsere Kraftquellen aufsuchen und gemeinsam Möglichkeiten für deren Pflege zu entdecken, vermag neue Motivation freizusetzen und im Beruf gesünder zu bleiben. Als Seelsorger möchte ich auch anbieten, behutsam der Ahnung nachzuspüren, dass Kraftquellen nicht nur aus uns selbst fließen.

Zielgruppe

Der Fortbildungstag ist für alle Beschäftigten des Klinikums

Veranstaltungsort/ -zeit

Schloss Fürstenried, Exerzitenhaus
Erzdiözese München und Freising
Forst-Kasten-Allee 103
81475 München

Dozent

Arthur Stenglein
Pfarrer am Klinikum MRI
Evangelische Seelsorge
Klinikum rechts der Isar, TU München
Ismaninger Str. 22, 81675 München
<http://www.mri.tum.de>

Inhalt

- Aufsuchen eigener Kraftquellen und Ressourcen
- Wege der Vergewisserung und persönlicher sowie beruflichen Wertschätzung

Methoden am Fortbildungstag

- Kreative Elemente
- Paar- und Gruppengespräch
- Selbstreflexion- Arbeiten mit Texten
- Leichte Entspannungsübungen
- Geistliche Impulse

Kosten

Kostenfrei für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Klinikum.
Die Kosten werden von der Pflegedirektion getragen.

Mitarbeiter unseres Klinikums melden sich bitte ausschließlich über das Schulungsportal an.
Nachfragen Interessierter bitte mit Stichwort „Fürstenried“ über die Email

Fort-und-Weiterbildung@mri.tum.de